

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



30. Woche

Freitag, 26. Juli 2019

Am Freitag im Güglinger Freibad Große Poolparty

FUN & ACTION POOL PARTY
SPIEL, SPASS, ANIMATION & ACTION IM UND AM WASSER

TOLLE ATTRAKTIONEN

- Großes Animationsprogramm
- Tolle Spiele im und am Wasser
- Fetziges Musik
- AquaFUN
- Wasserspielgeräte
- Hüpfburg

Güglinger Freibad
Freitag, 26. Juli 2019
13:00 - 18:00 Uhr

STADT **GÜGLINGEN**
Ein starkes Stück Zabergäu

Untere Kanalstraße 41, 74363 Güglingen
www.gueglingen.de

www.wasseraction.de **amecon**

Was ist sonst noch los?

Am Sonntag lädt der Naturkindergarten Waldelfen zum Sommerfest ein.

Von 14 bis 17 Uhr sind alle herzlich eingeladen, den Nachmittag in der Natur zu verbringen.

Um 14.30 Uhr gibt es eine Begrüßung und Aufführung der Waldelfen. Spannende Spiele rund um Natur und Wald, Kutschfahrten, Kaffee und Kuchen sowie Stockbrot und Würste am Lagerfeuer erwarten die Besucher.

Der Naturkindergarten freut sich über die bekannten Gesichter und auch über viele Neugierige, die den Kindergarten anschauen und kennenlernen möchten.



Blutspendeaktion in Tripsdrill



Vom 29. Juli bis 2. August findet im Erlebnispark wieder die große Blutspende-Aktion des Deutschen Roten Kreuz statt.

Spenden kann man täglich von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Zelt am Eingang, das in diesem Jahr erstmalig klimatisiert ist.

Jeder Blutspender erhält einen Tripsdriller-Tages-Pass.

Dieser kann bis zum Ende der Saison eingelöst werden!

Jede Spende zählt. Blutspender sind zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Zur Blutspende bitten wir, den Personalausweis mitzubringen.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiert Geburtstag

Pfaffenhofen

Am 27. Juli 2019; Otto Franz Kleiner, Im Häsle 5, den 90.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 26. Juli

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel. 07135/4307

Samstag, 27. Juli

Rosen-Apotheke, Talheim, Rathausplatz 34, Tel. 07133/98620

Sonntag, 28. Juli

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstraße 57, Tel. 07133/960197

Montag, 29. Juli

Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld, König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel. 07062/659940

Dienstag, 30. Juli

Hirsch Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel. 07062/62031

Mittwoch, 31. Juli

Wackersche Apotheke, Lauffen am Neckar Bahnhofstraße 107, Tel. 07133/4357

Donnerstag, 1. August

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel. 07131/70757

Ärztlicher Notfalldienst in Brackenheim

Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstraße 11,

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116 117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertags von 8:00 bis 22:00 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar. Der ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Die Standesämter melden

Güglingen

Hochzeit

Am 19. Juli 2019 in Güglingen; Marco Mayer und Selina Mayer, geb. Klenk, Güglingen, Sophienstr.

Sterbefall

Am 22. Juli 2019 in Güglingen; Pauline Gerstenlauer, geb. Wöhr, zuletzt wohnhaft: Michaelsbergstraße 16, Güglingen

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 27./28. Juli

Dres. Fritz/Dahnken/Scholl, HN 07131/68787

Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448

Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg berichtet

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen) Landkreis Heilbronn
Flurbereinigungsbeschluss vom 11.07.2019

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung die Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen) nach §§ 1 und 37 FlurbG an. Sie wird vom Landratsamt Heilbronn - untere Flurbereinigungsbehörde - durchgeführt.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der Stadt Eppingen einen Teil der Reblage auf Gemarkung Kleingartach, nordwestlich der Ortslage. Im Wesentlichen befinden sich Teile der Gewanne „Holzbrunnen“, „Vorderer Holzbrunnen“ und „Hinterer Holzbrunnen“ sowie Teile der umliegenden Gewanne im Verfahrensgebiet.

Das Gebiet liegt zwischen der im Süden verlaufenden L1110, Flurstück Nr. 1517/1, von Kleingartach nach Bretten und den im Norden, entlang der Waldgrenze verlaufenden Wegflurstücken Nr. 4590/1 und 4445/1. Richtung Westen wird das Gebiet begrenzt durch das Wegflurstück Nr. 4470/1 und Richtung Osten durch das Flurstück Nr. 4517. Alle genannten Flurstücke liegen innerhalb des Verfahrensgebiets.

Es wird mit einer Fläche von rd. 6 ha in dem aus der Gebietskarte vom 20.05.2019 näher ersichtlichen Umfang festgestellt.

Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt – als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.

– als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen)“.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in 75031 Eppingen-Kleingartach.

3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat – vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – im Rathaus Eppingen und in der Verwaltungsstelle Kleingartach sowie in den Rathäusern Schwaigern, Brackenheim, Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4613) eingesehen werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4613) sowie auf der Internetseite des Landratsamts Heilbronn eingesehen werden.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

c) Bäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Fehlt die Zustimmung, muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

d) Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Anderenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 32,99. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

- e) Wer den unter b) – d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
- f) Neben den unter 4 a) bis d) genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (z. B. Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.
5. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, eingelegt werden.

gez. Dieter Ziesel
Abteilungsleiter

Der HNV berichtet:

Große Ferien im Ländle

Ferienfahrplan – Ferienpass-Frankenregelung – Schülermonatskarte August: Bonus oder kaufen – Sunshine-Ticket schon jetzt verlängern, spätestens jedoch bis 15. August – Studieren im HNV-Land
Während der Sommerferien vom 29. Juli bis einschließlich 10. September verkehren die Busse im HNV-Land nach dem Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb vorab in „ihrem“ Fahrplan versichern, ob Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet sind. Das betrifft die Regionallinien im Landkreis Heilbronn und im Hohenlohekreis sowie die Stadtbusse in Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64).
Schüler-Tipp: Bereits einen „Ferien-Freifahrerschein“ in der Tasche haben Schüler und Auszubildende, die die KidCard im Abo oder das Sunshine-Ticket elf Monate durchgehend bezogen haben. Sie wurden mit einer kostenlosen Bonuskarte belohnt, die bis zum Ende der Sommerferien im gesamten Netz des HNV gültig ist. Darüber hinaus gilt die Bonuskarte auch als „Ferienpass-Franken“, d. h. mit dem Ticket können zusätzlich die Busse des VGMT (Main-Tauber-Kreis) und die Busse und Bahnen im Kreisverkehr Schwäbisch Hall genutzt werden. Alle anderen, die nicht in den Genuss der Bonuskarte kamen, können eine HNV-Schülermonatsnetzkarte, die es ausschließlich für den Monat August gibt, im Vorverkauf für 49,75 € lösen. Eine weitere Alternative für Vollzeit-schüler bis einschließlich 22 ist das landesweit gültige Schüler-Ferien-Ticket.

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Ihre Blutspende

Der Sommer ist da! Endlich Sonne und Energie im Schwimmbad, im Garten oder im Urlaub tanken. Aber: Unfälle und Krankheiten machen keine Ferien. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Blutspende am Montag, dem 29.07.2019 bis Freitag, dem 02.08.2019 von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Erlebnispark Tripsdrill, Zelt beim Haupteingang, 74389 Clebronn/Treffentrill.

Blutspenden werden dringend benötigt, um bei Unfällen, Operationen und Krankheiten zu helfen und Leben zu retten. So müssen allein 20 % aller Blutspenden für die Be-

Termine

Freitag, 26. Juli
Freibad Güglingen – School's out Party

Samstag, 27. Juli
MGV Ochsenburg – Italienisches Fest, Kirchplatz Ochsenburg

Sonntag, 28. Juli
Natur- und Waldkindergarten Güglingen – Sommerfest
Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Halbtageswanderung
Ev. Kirchengemeinde Zaberfeld-Michelbach – Kirche im Grünen, Ehmetsklinge

Montag, 29. Juli – 2. August
Stadt Güglingen – Kinderferienwoche
Gemeinde Pfaffenhofen – Kinderferienwoche

handlung von Krebs eingesetzt werden. Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten locken, bittet der DRK-Blutspendedienst um die Unterstützung bei der Versorgung mit Blutpräparaten. Für alle, deren Urlaub noch bevorsteht, gehört der Blutspendetermin in jedem Fall auf die Urlaubs-Vorbereitungsliste. Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter unbedenklich. Der Blutspendedienst empfiehlt, vor der Spende ausreichend (natürlich alkoholfrei) zu trinken. Jede Spende zählt. Blutspender sind zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Zur Blutspende bitten wir, den Personalausweis mitzubringen.

Damit Sie keinen Blutspendetermin mehr verpassen, bietet das DRK die Möglichkeit, sich über die Blutspende-App per E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jede registrierte Blutspenderin bzw. jeder registrierte Blutspender sehen, wie vielen Patienten sie oder er bereits geholfen hat. Alle Infos hierzu unter www.spenderservice.net.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Sommerliche Führungen

Sonntag, 28. Juli – Lauffener Sonntagsführung: Regiswindiskirche

Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die Gästeführung mit Klaus Koch vermittelt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau. Beginn 15 Uhr, 3 Euro Teilnahmegebühr, ohne Anmeldung.

Dienstag, 30. Juli – WaldNetzWerk: Bunte Farbenküche

Grasflecken auf der Hose, Ruß im Gesicht ... Aus Naturmaterialien stellen wir mit allerlei Hilfsmitteln aus der Küche unsere eigenen Farben her. Daraus entstehen Bilder mit Landschaften, Blättern und Blüten oder einfachen Farbformen. Werdet zum Farbenzauberer! Brackenheim, 10-13 Uhr, Anmeldung unter 07131/994-1181 info@waldnetzwerk.org.

Mittwoch, 31. Juli – Die Mönchsbergtour: Weinwanderung

Die Natur genießen bei einer entspannten Wanderung mit Weinerlebnissführerin Susanne Müller am malerischen Mönchsberg.

Dabei: Secco, 3er-Weinprobe, Traubensaft, Wasser und Handvesper. Beginn 14 Uhr, 15 Euro pro Person. Anmeldung beim Weinkonvent Dürrenzimmern unter 07135/95150.

Donnerstag, 1. August – Denkanstöße mit Theodor Heuss

Biographische Führung auf den Spuren des 1. Bundespräsidenten durch seine Geburtsstadt Brackenheim. Wir flanieren entlang prägnanter Heuss-Zitate durch Geschichte(n) und selbstredend rundet ein Glas Lemberger den Spaziergang ab. Mit der Leiterin des Theodor-Heuss-Museums, Susanne Blach. Treffpunkt 18.30 Uhr am Theodor Heuss Museum, 6,50 Euro inkl. 0,1 l Lemberger. Anmeldung unter 07135/105105.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di.–Fr., 9–18 Uhr; Sa., 10–13 Uhr.

Praktikum beim Neckar-Zaber-Tourismus



Wie schnell doch die Zeit verfliegt ...

Seit dem 1. April bin ich Praktikantin beim Neckar-Zaber Tourismus und jetzt schon in der letzten Praktikumswoche angekommen. Für mich war es eine tolle Zeit. Ich durfte viele spannende Projekte begleiten wie bspw. den Neckar-Zaber-Tag auf der BUGA. Viel Spaß hat es mir auch gemacht, die Region über die Social Media Kanäle Facebook und Instagram bekannter zu machen und beim Foto-Shooting durfte ich sogar als Model aktiv werden. Im Umgang mit den Gästen konnte ich meine kommunikativen Fähigkeiten weiter ausbauen. Die letzten drei Jahre habe ich Pferdemanagement in den Niederlanden studiert. Mit dem Praktikum habe ich mein Studium abgerundet und freue mich jetzt darauf, meine Erfahrungen in der Berufspraxis umzusetzen.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Naturparkinfo

Was summt und brummt denn da?

2. August, 9–12 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahren. Mit Naturparkführer Michael Wennes die Welt der Insekten kennenlernen.

Im Rahmenprogramm der Ausstellung „Metamorphosen. Wundersame Verwandlungen im Reich der Insekten“ im Naturparkzentrum.

Kostenbeitrag 6.-€/Kind inkl. Eintritt in das Naturparkzentrum.

Anmeldung bei Naturparkführer Michael Wennes, Tel. 07046/930080 oder per E-Mail: michaelwennes@t-online.de

Veranstaltungen der Naturparkführer „Farbpigmente herstellen“

Zaberfeld, Naturparkzentrum

Samstag, 03.08., 14 Uhr

Natürliche Farbpigmente aus Steinen, die im Naturpark vorkommen. Gemalt auf Leinwand, Stoff oder Sie verschönern Ihre Wände zuhause – ein unverwechselbares Kunstwerk. Sie bekommen einen Einblick in die Herstellung dieser alten Handwerkskunst.

Kostenbeitrag 15 € (inkl. Material).

Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Telefon 0175/5552788.

„Wein-Wald-Wasser: Zisterzienser Mönche prägten die Landschaft“

Maulbronn, Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr

Entlang der Zufuhrkanäle des Klosters Maulbronn durch Wald und Flur. Die Mönche des Klosters haben in 400 Jahren die Landschaft nachhaltig in ein Paradies verwandelt. Stützpunkt des Glaubens, Zentrum der mittelalterlichen Gesellschaft, moderne Landwirtschaft, Heilkunde, Sozialfürsorge, Bildungsort – all das ein Entwicklungszentrum seiner Zeit. Kostenbeitrag 8 € Kinder 3 €

Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführer Erich Jahn, Telefon 07252/41423.

GenussScheune Diefenbach am 2. August

Am Freitag, 2. August, 16–20 Uhr, öffnet die GenussScheune in der Alten Kelter in Diefenbach wieder ihre Pforten.

Mit der Genuss-Scheune Diefenbach, einer Marktscheune regionaler Erzeugnisse, bieten wir den Besuchern die Gelegenheit, beim Wochenendeinkauf mit besonderem Ambiente die Vielfalt und Qualität regionaler Lebensmittel kennenzulernen. Und selbstverständlich gibt es auch Gelegenheit, sich bei einem Versucherle die Naturparklandschaft auf der Zunge zergehen zu lassen.

Zugleich trägt die Genuss-Scheune zur Erhaltung unserer attraktiven und ökologisch wertvollen Kulturlandschaft bei: Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb. Kommen Sie beim Einkauf mit den Erzeugern aus der Region in persönlichen Kontakt, tauschen Sie sich über die Produktionsabläufe und die Pflege der Naturparklandschaft.

Regionale und saisonale Produkte aller Art, saisonales Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Weine und Obstbrände u. a. m. stehen in der Genuss-Scheune zum Verkauf. Ein Schaufenster des Naturparks und ein Füllhorn für Liebhaber regionaler Produkte.

Vorankündigung:

GenussScheune Cleeborn, Freitag, 16. August, 16–20 Uhr

Brunch auf dem Bauernhof am 4. August

Am ersten Augustsonntag laden die sieben baden-württembergischen Naturparke wieder zum Brunch auf dem Bauernhof. Im Naturpark Stromberg-Heuchelberg beteiligt sich der Schülke-Hof im Kirbachtal. Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste eine reichhaltige Kostprobe heimischer Spezialitäten, denn wie immer stehen die Gaumenfreuden im Mittelpunkt. Große und kleine Besucher erhielten zudem Einblick in das Leben und Arbeiten auf dem Hof.

Anmeldung direkt beim Schülke-Hof: Familie Schülke, Bromberghöfe 1, 74374 Sachsenheim-Ochsenbach, Telefon 07147/276181, Telefax 07147/276183, E-Mail: info@schuelke-hof.de, Internet: www.schuelke-hof.de.

Sommerferien mit den Naturparkführern

„5 Tage Abenteuer auf den Spuren Robin Hoods“

Zaberfeld, 12.–16.08., täglich 9–14 Uhr

Kinder von 6–12 Jahren können 5 Tage von 9–14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hood's erleben. Vom Räuberlagerbau über das Herstellen einer Räuberausrüstung in der Naturwerkstatt und Räubermahlzeiten wie Stockbrot am Feuer bis zur Fährtensuche

reichen die Aktivitäten. Kostenbeitrag 135 € (inkl. Material und Lebensmittel)

Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741, erforderlich!

„5 Tage Bauernhof erleben“

Zaberfeld, 02.–06.09., täglich 9–14 Uhr

Kinder von 6–12 Jahren können 5 Tage täglich von 9–14 Uhr mit der Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauerhofleben im Stall mit den Archehof-Tieren erleben. Es werden Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und Hühner gefüttert, Geschichten erzählt, gemeinsam gekocht, gebastelt, auf dem Heuboden gespielt und vieles mehr ... Kostenbeitrag 120 € (inkl. Material und Lebensmittel)

Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741 erforderlich.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



in diesen Tagen beginnen die großen Ferien und viele Güglinger werden in den Urlaub aufbrechen. Mit Sommer und Urlaub verbinden wir: Abwechslung, Erholung und abschalten vom Alltag. Ich wünsche Ihnen von Herzen erholsame Ferienwochen, viel freie Zeit und kommen Sie gesund wieder zurück nach Hause. Aber auch unser Schwimmbad bietet Möglichkeiten zur Erholung; an diesem Freitag starten wir erstmals mit einer Pool-Party.

In den vergangenen beiden Wochen hatten wir in Güglingen einige Gründe zum Feiern: unsere Feuerwehr feierte ihr 150-jähriges Jubiläum und ich bedanke mich im Namen der Stadtverwaltung und auch des ganzen Gemeinderats bei unserer Freiwilligen Feuerwehr für die tolle Organisation und Durchführung des Festwochenendes. Auf unsere Feuerwehr ist Verlass und sie ist ein wichtiger gesellschaftlicher Bestandteil für unsere Stadt.

Die Firma Afriso feierte ebenso ihr 150-jähriges Bestehen. Das Unternehmen ist ein wichtiger heimischer Arbeitgeber, bildet aus und legt seinen Fokus weiter auf die Zukunft bei uns hier in Güglingen. Auch dafür bin ich dem Unternehmen sehr dankbar und bedanke mich für deren Verbundenheit zum Standort Güglingen.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Sommerausstellung im Rathaus

Am Mittwoch wurde im Rathaus die erste Schüler-Lehrer-Ausstellung der Katharina-Kepler-Schule eröffnet, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Ein kleiner Bericht zur Vernissage ist direkt in der Rubrik der Schule zu finden.



Kino Open Air im deutschen Hof in Güglingen

**Donnerstag,
8. August**

Monsieur Claude 2



Monsieur Claude Verneuil und seine Frau Marie blicken auf eine bewegte Zeit zurück: Sie haben Beziehungsdilemmata erlebt, halbes Hühnchen und köstliches Ome Letztes gegessen. Als die Tochter ihren Eltern jedoch mitteilt, dass sie im Ausland sesshaft werden wollen, ist es mit der Gemütsruhe vorbei. Claude und Marie setzen alle Hebel in Bewegung, um ihre Kinder bei sich behalten zu können. Dabei scheitern sie auch vor skurrilen Methoden nicht zurück.

Filmbeginn 21.15 Eintritt 7 EURO FSK: ab 12 Länge: 99min

**Freitag,
9. August**

Bohemian Rhapsody



Einlass ab 20 Uhr Für Getränke und Bewirtung ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen in der Herzogkeller statt. Wir freuen uns auf spannende, witzige und berührende Kinomomente.

Praktikantin im Rathaus



Letzte Woche war Pauline-Esmeralda Kanke, Schülerin der Katharina-Kepler-Schule, als Praktikantin zu Gast im Rathaus, um einen Einblick in die Arbeit der Verwaltung zu bekommen. Am besten habe ihr die Arbeit im Ordnungsamt und der Kämmerei gefallen, so ihr Fazit am Freitag. Interessant sei auch die Arbeit im Römermuseum, da sie Gelegenheit hatte, bei einem Besuchstag für Schulklassen mitzuhelfen.

PAVILLON Gartacher Hof



Sommerpause

In den Sommerferien, 30. August bis 11. September 2019, findet kein Dienstagstreff statt. Ansprechpartnerin: Heike Conz, Tel. 16421

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 29.07.2019 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Mittwoch, 31.07.2019 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn

Messstellen	Messzeit (von bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
am 18.07.2019 Schulstr. (Eibensbach) Güglinger Str. (Eibensbach)	7.10 – 8.10 8.30 – 9.30	30 km/h 50 km/h	13 126	0 2	33 km/h 72 km/h
am 19.07.2019 Stockheimer Str. (Frauenzimmern) Langwiesenstr. (Frauenzimmern)	10.35 – 11.35 12.10 – 13.10	50 km/h 50 km/h	191 140	5 11	63 km/h 64 km/h

Eine differenziertere Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen nicht möglich.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Gesellschaft für Archäologie war zu Besuch in Güglingen

Am vergangenen Samstag war die Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern zu Gast in Güglingen. Die in Stuttgart beginnende Tagesexkursion „Die Römer im Mittleren Neckarraum“ stand unter der Leitung ihres Ehrenvorsitzenden Prof.

Dr. Dieter Planck, dem ehemaligen Präsidenten des Landesamtes für Denkmalpflege und Direktor des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg.

Der Aufenthalt am Nachmittag in Güglingen umfasste Führungen durch die Dauerausstellung des Römermuseums sowie natürlich die Archäologische Freilichtanlage mit der Panoramawand durch Museumsleiter Enrico De Gennaro.

Die im Jahr 1963 gegründete Gesellschaft zählt zu den größten historischen Vereinigungen Deutschlands. Intensiv mit der Archäologischen Denkmalpflege des Landes verbunden, ist sie einer der bedeutendsten Interessenverbände für die Belange der Landesarchäologie.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PPFAFFENHOFEN



erwähnt, Projekte in Pfaffenhofen und Weiler unterstützt. Neue Ideen und aktive Mitarbeit sind herzlich willkommen.

Ferienregelung für die Wilhelm-Widmaier-Halle während der Sommerferien

Während der Sommerferien von Montag, 29. Juli 2019 bis einschließlich Dienstag, 10. September 2019 bleibt die Wilhelm-Widmaier-Halle Pfaffenhofen geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:
– 1 Teddybär
Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Frau Köhler oder Frau Matschkowiak, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

**Die Natur braucht uns nicht,
aber wir brauchen die Natur!**

Kommunale Geschwindigkeitsmessung durch den Landkreis Heilbronn am 15.07.2019

Messstellen	Messzeit (von bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str.	15.15 – 16.15	50 km/h	453	27	80 km/h

Eine differenziertere Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen nicht möglich.

Artisten-Burger, daran, eine Zirkusnummer einzustudieren. Sie entwickeln eigene Choreographien, geben sich eigene Namen wie Dos Pedalos oder The Holy Rollers und üben den ganzen Nachmittag mit großem Engagement. Mancher Artist verpasst vor lauter Fleiß beinahe die Probe des Zirkusorchesters.

Als am Abend plötzlich Regen aufzieht bängen die Artisten um ihren großen Auftritt. Doch durch ein Gottesgeschenk hört es rechtzeitig auf zu regnen und das Zirkusorchester spielt auf. Der Zirkusdirektor gibt den Startschuss zur großen Zirkus-Gala: „So etwas hat die Welt noch nicht gesehen“. Man sieht fliegende Teller und schwingende Kiwidos, gefolgt von Darbietungen auf der Laufkugel von den Super Boals, Rola Bolas von The Holy Rollers und der Gruppe Nochriem mit Diabolos und Lunasticks. Sie verzaubern das Publikum mit atemberaubender Akrobatik und Körperbeherrschung. Das Publikum grölt als Diva Jael und ihre witzige Clowns-Truppe eine Welturaufführung eines Flötenstücks zum Besten gibt. Ein Höhepunkt jagt den anderen. Mit auffälligen Outfits flitzen Dos Pedalos mit Einrädern über die Manege, mutige Fakire legen sich aufs Nagelbrett und laufen über Glasscherben, The Crazy Zoo begeistern mit einer Raubtiernummer und vier Drahtige balancierten hoch über dem Zirkusboden, sodass dem Publikum der Atem stockt. Die Spannung steigt auf den Siedepunkt als eine Person aus dem Publikum in einer schwarzen Kiste verschwindet und 15 Schwerter in die Kiste gesteckt werden. Doch auch diese Nummer gelingt und unter tosendem Applaus steigt der Junge unverletzt aus der Kiste. Den Schlusspunkt setzten die Namenlosen Zehn mit perfekt aufgebauten, wechselnden Menschenpyramiden. Zum großen Finale stehen alle Artisten noch einmal auf der Manege und erhalten donnernder Applaus. Was für eine Zirkus-Gala!

Mit Heraufziehen der Dämmerung wurde die obligatorische Lagergeschichte erzählt. Trotz aller Spannung kehrt bald darauf Ruhe in der Zeltstadt ein.

Die frohe Botschaft beim traditionellen Mitmach-Gottesdienst am Sonntagmorgen war, dass Gott alle Menschen mit vielfältigen Talenten unterschiedlich begabt hat. Wir sind herausgefordert, diese zu entdecken und einzusetzen.

Weitere Bilder vom Camp sind auf www.kirche-gueglingen.de zu sehen.

Von Reinhard Scheid



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Petrus 2,2–10

Wochenspruch: *So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*

Wochenlied: „Ich bin getauft auf deine Namen“

Jesaja 43,1

(200 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Motorradfahrer-Gottesdienst



Vormerken!

Motorradfahrer-Gottesdienst ...

Wieder am Sonntag, 4. August auf dem Trautenhof bei Jagsthausen.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel.: 960442, Fax: 960443

E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag, 26. Juli

7.30 Uhr Schulgottesdienst der Realschule (Wacker)

Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst (Kübler) mit Taufe. Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde
Heute ist kein Kindergottesdienst

Montag, 29. Juli

19.30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 30. Juli

In den Schulferien findet kein Mutter-Kind-Kreis statt

Mittwoch, 31. Juli

16.00 bis 18.00 Uhr Offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Deutscher Hof 3–4, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 0157/36624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Manege frei im Zirkus Bannolino

Güglingen – Beim Vater-Kind-Camp dreht sich zwei Tage lang alles um den Zirkus



Auf die Bannholzwiese am Waldrand von Güglingen ist der Zirkus Bannolino aufgezogen. Schon von Ferne ist die große bunte Zirkusmanege zu erkennen. Beim Vater-Kind-Camp der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen tauchen 30 Väter mit ihren 45 Kindern ein in die wunderbar spannende Zirkuswelt.

Clown Romero begrüßt die Teilnehmer und fordert sie sogleich heraus: „Stellt euch bloß vor, der Zirkusdirektor hat überall zur großen Zirkus-Gala am Samstagabend auf die Bannholzwiese eingeladen und jetzt hat die Artistengruppe abgesagt! Aber ohne Artisten kann ja kein Zirkus stattfinden. Wie wäre es, wenn ihr dem Zirkusdirektor helft und ihr verschiedene Zirkusnummer einstudiert und als Artisten bei der Zirkus-Gala auftrittet?“. Das lieben sich die Teilnehmer nicht zweimal sagen und Clown Romero motivierte sie zusätzlich: „Heute Abend gibt es hier auf der Zirkusbühne die schönste und beste Zirkus-Gala, die es je gegeben hat!“

So verteilen sich die Teilnehmer überall rund um die Zirkusbühne und probieren in kleinen Gruppen zunächst die unterschiedlichsten Zirkusnummern aus und schlüpfen dabei auch mal in die Rolle eines Clowns. Bald wird klar, welche Zirkusnummer welchen Teilnehmern am besten liegt und welche sie für die große Zirkus-Gala besonders einstudieren wollen. So bilden sich entsprechende Artistengruppen und machen sich, gestärkt durch einen



Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Alexander Haas, Tel. 07135/9362046,

alexander.haas@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17–19 Uhr, Fr., 15–17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 26. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 27. Juli

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 28. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie mit Taufe, Güglingen

Dienstag, 30. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 31. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Samstag, 3. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 4. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine

Freitag, 26. Juli

16.30 Uhr Kinderzeit, Gemeindehaus Brackenheim

Abend für Trauernde am 2. August 2019, 19.30 Uhr, Güglingen

Zu einem gemeinsamen Abend mit Vesper sind alle, die vom Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind, herzlich eingeladen. Hier besteht die Möglichkeit, sich zwanglos zu treffen, auszutauschen, einfach zusammen zu sein.

Kontakt: Diakon Willi Forstner, Telefon 0171/3082849, wilhelm.forstner@drs.de

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Donnerstag, 25. Juli

16.00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

Freitag, 26. Juli

19.00 Uhr Chillen mit Jesus (Info-Tel. 0157/70413483)

20.00 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 27. Juli

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 28. Juli

10.30 Uhr Bezirksgottesdienst und Sommerfest in Botenheim

20.00 Uhr Hauskreis bei Stefan Weber (Info-Tel. 07135/937770)

Dienstag, 30. Juli

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge (Info-Tel. 07135/13208)

Samstag, 3. August

14.00 Uhr Hochzeit von Rafael und Jasmin Jesser (geb. Watzlawik) in der Evangelischen Landeskirche in Güglingen

Sonntag, 4. August

9.05 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke. Kein Kindergottesdienst in den Ferien, bei Bedarf Kinderbetreuung. Anschließend Kirchencafé

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 26. Juli

17.30 bis Royal Rangers (christliche Pfadfinder)

Sonntag, 28. Juli

17.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

Sonntag, 28. Juli

7.27 Uhr Rundfunksendung unserer Kirche auf SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Montag, 29. Juli

16.00 Uhr Seniorenchorprobe in Horkheim

Mittwoch, 31. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Sonntag, 28. Juli

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche

Freitag, 2. August

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 4. August

11.00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-ruine Blankenhorn

Predigt: Pfarrer Hartmut Kraft

Mitwirkend: Posaunenchor Hausen

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker ist vom 29. Juli bis zum 18. August 2019 in Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Peter Kübler, Telefon 07135/960442.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Sonntag, 28. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker und der Heiligen Taufe von Felix Bidlingmaier in der Martinskirche

Freitag, 2. August

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:

Sonntag, 4. August

11.00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-ruine Blankenhorn

Predigt: Pfarrer Hartmut Kraft

Mitwirkend: Posaunenchor Hausen

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/

website/gemeinden/pfaffenhofen

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Freitag, 26. Juli

8.30 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst mit unserer Grundschule deren Familien und allen interessierten Gemeindegliedern

18.45 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer Kraft

10.30 Uhr Kinderkirche Weiler, Abschluss bei Anette Umland zu Hause!

17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg in Zaberfeld

Dienstag, 30. Juli

Ab 12 Uhr Mittagstisch im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Donnerstag, 1. August

9.15 bis Treffpunkt 2. Frühstück beim

10.15 Uhr Bäcker Wahl – zwangloses Beieinandersein für jedermann bei dampfendem Kaffee, Gebäck und Austausch über Gott und die Welt

Samstag, 3. August

11.00 Uhr Hochzeit von Reinhard Seyfried und Karin Bürkle in der Kirche in Pfaffenhofen

Sonntag, 4. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen. Pfr. Kübler predigt zur Predigtreihe „Zeit“ mit dem Thema „Song-Berlin“

17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg in Pfaffenhofen

Gottesdienste in den Sommerferien

04.08., 10.30 Uhr Pfaffenhofen mit Pfarrer Kübler „Song Berlin“

11.08., 9.30 Uhr Weiler Prädikant Frenz

18.08., 10.30 Uhr Pfaffenhofen Pfarrer Niethammer „Meine Zeit steht in deinen Händen“
25.08., 9.30 Uhr Weiler Pfarrer Wendnagel „Als die Zeit erfüllt war ...“

01.09., 10.30 Uhr Pfaffenhofen Pfarrer Wacker „Nimm dir Zeit“

08.09., 9.30 Uhr Weiler mit Abendmahl mit Pfarrer Kraft „Kairos und Chronos“

Information Pfaffenhofen und Weiler Gemeindefest in Weiler

Ein wunderbares Gemeindefest unserer vereinigten Kirchengemeinde liegt hinter uns. Alle Generationen waren bei bestem Sommerwetter mit viel Frohsinn und viel Tiefsinn beieinander und durften spüren, wie wunderbar es ist zusammenzugehören und durch Glaubenszuversicht getragen zu werden. Den unzähligen großen und kleinen Helfern samt Kuchen Spendern sagen wir von Herzen ein dickes Dankeschön.



Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Selbsthilfegruppe Kleeblatt

Am Dienstag, 30.07., um 17.30 Uhr trifft sich die Selbsthilfegruppe „Kleeblatt Zabergäu“ für Menschen mit Depressionen bei uns im Haus (Kirchstr. 10, Brackenheim). Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Barbara Geiger, Tel. 07133/900251.

Sommer-Schlussverkauf im Solidare

Zurzeit findet in unserem Diakonieweltladen Solidare ein Sommer-Schluss-Verkauf statt. Kommen Sie vorbei und stöbern in unserem reichhaltigen Angebot. Sie suchen 2 Teile aus unserem Sommermode-Angebot aus – das 1. Teil wird berechnet, das 2. kostet bis zum 29.07. nur die Hälfte. Ab 30.07. bis 10.08. zahlen Sie nur für ein Teil, das andere erhalten Sie gratis.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Vertraue mit voller Zuversicht auf Jehova Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Vertraue mit voller Zuversicht auf Jehova.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anh. des Wachturm-Artikels: Lass dich von der „Weisheit dieser Welt“ nicht täu-

schen. „Die Weisheit dieser Welt ist Dummheit bei Gott.“ (1. Korinther 3:19)

Donnerstag, 1. August

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Gott-ergebenheit oder Reichtum?“. Nach geistigen Schätzen graben in 1. Timotheus 4–6.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: Materialismus und sein Preis. Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben.“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf jw.org: Der Wachturm – Jehova vergibt uns gerne. Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel.: 07135/15531. Internet: www.JW.org > Kontakt.

SCHULE UND BILDUNG

Kindertagesstätte
HERRENÄCKER Güglingen



... es ist normal verschieden zu sein!

Ein zauberhafter Vormittag

Am 15.07. durften wir einen Zauberer in unserer Einrichtung begrüßen. Dieser wurde von unserem Elternbeirat in die Einrichtung eingeladen.



Die Kinder freuten sich sehr, als die Zauber-show begann. Gemeinsam mit einigen Kindern wurden aus farblosen Tüchern bunte gezaubert. Ein leeres Malbuch hatte nach dem Zauberspruch schöne Bilder und anschließend wurden diese noch bunt gezaubert. Und immer wieder hörte man den magischen Zauberspruch, damit der Zauber auch wirkte. Es durfte auch der Zauberstab, der Zauberhut und der Zaubermantel nicht fehlen. „Wie geht das denn?“, fragten einige Kinder und man sah ihren Augen an, dass sie ganz gespannt dabei waren.



Die Kinder, welche den Zauberer unterstützen durften, bekamen anschließend eine Urkunde mit ihrem Namen. So verging die Zauberstunde sehr schnell und als Höhepunkt bekam jedes Kind noch eine Luftballonfigur. Dinos, Schnecken, Krokodile, Giraffen und noch viele andere Figuren sah man dann in unserer Kita.

Vielen Dank für die tolle Zaubershow.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Herrenäcker

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Abschlussfeier der Klassen 9 und 10

Endlich fertig mit der Schule!

Im Rahmen der Abschlussfeier am vergangenen Donnerstag, den 18.07.2019, konnte die Schulleiterin Dr. Annegret Doll 37 Zehntklässler und 33 Neuntklässler zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung gratulieren.



Nach einführenden Worten von Sueda Salih, die später von Redur Günden unterstützt wurde, unterhielt Delaila Cirmi die Festgäste mit ihrem eindrucksvollen Gesang. Dr. Annegret Doll verabschiedete dann offiziell „ihre“ Schülerinnen und Schüler. Von den 33 Neuntklässlern, die den Hauptschulabschluss bestanden haben, werden nur 6 Schüler die Schule mit einem Ausbildungsvertrag in der Tasche verlassen. Die übrigen haben sich entschieden weiter an der Katharina-Kepler-Schule zu bleiben, um einen mittleren Abschluss zu machen. Bürgermeister Ulrich Heckmann verwies auf die gute Arbeitsmarktlage im Zabergäu und ermunterte in seinem Grußwort die Abgänger, sich noch stärker auf das Angebot der vielfältigen Ausbildungsplätze einzulassen. Nachdem die beiden zehnten Klassen mit Diashows Einblicke in ihren Schulalltag gewährt hatten und Delaila ein weiteres Lied sang, richteten die beiden Schülersprecher: Saskia Hehr und Emir Yildirim ihre Worte an die Gäste und Mitschüler. Anschließend konnte Veronika Jesser den Preis des Fördervereins für besonderes soziales Engagement an Angela Vulcano und Benjamin Schiller überreichen. Beate Eberhard, Vorsitzende des Vereins Partner in Europa, überreichte an die beiden besten Englischschüler: Angela Vulcano und Dominik Puz einen Preis für diese ausgezeichnete Leistung. Danach konnten die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer die Zeugnisse an die Schülerinnen und Schüler ausgeben. Für die Klasse 9a überreichte Holger Wörsinger die Zeugnisse, für die Klasse 9b Stefanie Djulic zusammen mit Nils Paschke, für die Klasse 10a Dr. Sibylle Schard. Da die Klassenlehrerin der 10b im Moment im Mutterschutz ist, wünschten sich die Schülerinnen und Schüler, dass ihre ehemalige Klassenlehrerin Gabriele Sell-Häberle die Zeugnisse überreicht.

Für gute Gesamtleistungen erhielten folgende Schüler ein Lob:

Aus der Klasse 10a: Ayleen Wolf, Joel Dittberner, Maurice Heinz, Emir Yildirim; aus der Klasse 10b: Saskia Hehr, Franziska Böttcher, Koray Cevik, Benjamin Schiller.

Für besonders gute Gesamtleistungen erhielt Angela Vulcano einen Preis.

Fachpreise für die beste Leistung in den Prüfungsfächern wurden überreicht an:

Angela Vulcano 10a, Mathematik, Englisch, Materie-Natur-Technik
Maurice Heinz, 10a: Natur und Technik
Saskia Hehr, 10b: Gesundheit und Soziales
Emir Yildirim, 10a: Wirtschaftslehre und Informatik.

Vernissage der Katharina-Kepler-Schule

Am vergangenen Mittwoch fand die erste Vernissage der Katharina-Kepler-Schule im Rathaus der Stadt Güglingen statt.



Schülern der Klassen 1 bis 10, aber auch Lehrerbilder werden gezeigt. Es wurden unterschiedlichste Techniken, vom Zeichnen bis zur Spaltschnittarbeit, angewandt. Auch Bürgermeister Heckmann sprach ein paar Worte. „Wir wollen als Kunst- und Kulturstadt wahrgenommen werden“, so Heckmann.



letztes Stück, bevor man im Anschluss bei Gesprächen und dem obligatorischen Glas Sekt alle Bilder bewundern konnte.

Realschule Güglingen

yfu-Informationsveranstaltung: Als Schüler Auslandserfahrungen sammeln



Es ist eine schöne Sache, wenn ehemalige Schüler der Realschule Güglingen sich wieder mit ihrer „alten“ Schule in Verbindung setzen und sich in irgendeiner Weise für die Belange der Schule engagieren. So kam Frau Ulrike Siegel, ehemalige Schülerin der Realschule Güglingen, am Donnerstag, 18.07.2019 mit einem Team von „yfu“ (Youth for understanding) in die Aula der Realschule Güglingen und infor-

mierte die Achtklässler und Neuntklässler über Möglichkeiten des internationalen Schüleraustausches. Zwei ehemalige Austauschschüler begleiteten sie und berichteten über ihre Erfahrungen ihres Schuljahres in Schweden bzw. in Japan. Nachdem die beiden ehrenamtlichen Referenten die Modalitäten des Austausches vorgestellt hatten, konnten die Schüler der Realschule Fragen stellen und erfuhren einiges zum Thema kulturelle Unterschiede, Schulstrenge in Japan, Heimweh-erfahrungen und eventuelle Kulturschockerfahrungen bei der Rückkehr, aber auch über den Zuwachs an Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit, Sprachkenntnissen und weiteren Aspekten der Persönlichkeitsbildung durch die Erfahrungen eines solchen Auslandsjahres. Ein solches Jahr würde sich für die Schüler der Realschule Güglingen zum Beispiel im Anschluss an Klasse 10 nach der Realschulabschlussprüfung anbieten, bevor man dann in ein weiterführendes berufliches Gymnasium wechselt bzw. dann eine Ausbildung beginnt. Weitere Infos für interessierte Eltern und Schüler unter: www.yfu.de. (EH)

Realschule Güglingen ist wieder erfolgreich bei „Zisch“ dabei

Der Zeitungsstapel vor der Realschule Güglingen jeden Morgen neu ist unübersehbar. Denn wenn mehrere Klassen gleichzeitig beim „Zisch-Projekt“ (Zeitung in der Schule) der Heilbronner Stimme teilnehmen und daher über bestimmte Projektwochen hinweg täglich ein angelieferter Stapel mit ca. 150 Zeitungen vor der Schule liegt – dann bleibt das nicht unbemerkt.



Die Gewinner des Zisch-Projektjahres 2018/19

Zisch geht App (Herbst)

1. Platz: 8c Realschule Güglingen – 150 Euro
2. Platz: 7c Realschule Güglingen – 100 Euro
3. Platz: 7b Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule Heilbronn – 50 Euro

Zisch geht App (Frühling)

1. Platz: 9a Wilhelm-Hauff Schule Heilbronn – 150 Euro
2. Platz: 7c Realschule Güglingen – 100 Euro
3. Platz: 10b Realschule Güglingen – 50 Euro

Klassenfoto-Wettbewerb – jeweils 20 Euro

- August-Weygang-GMS Öhringen, Klasse 10
- Elly-Heuss-Knapp-GMS, Klasse 7b
- Realschule Güglingen, Klasse 7c
- Realschule Güglingen, Klasse 8c
- Realschule Güglingen, Klasse 10b
- Schule auf dem Laiern, Kirchheim, Klasse 8a
- Wilhelm-Hauff Schule Heilbronn, Klasse 9a

Übersicht der Zisch-Gewinner; Quelle: HSt 03.07.2019, S. 23.

Das Zisch-Projekt soll dazu dienen, dass sich Schüler mit einer regionalen Tageszeitung auseinandersetzen. Gerade im Zeitalter des Internets, wo mit einem Klick Tausende oder Hunderttausende von Beiträgen zu finden sind, ist es besonders notwendig zu lernen, wie man unseriöse Informationen bzw. Fake News von vertrauenswürdiger Information unterscheiden kann. So wurde im Zusammenhang mit diesem Projekt beispielsweise im Gemeinschaftskundeunterricht der Klasse 8c über die Qualitätsmaßstäbe einer Tageszeitung nachgedacht, wie sie beispielsweise die Heilbronner Stimme sich selbst auferlegt und am 14.02.2019 auf ihrer S. 20 vorgestellt hat. Oder in der Klasse 9e im Deutschunterricht wurden bereits erste Artikel im Rahmen des Abschlussprüfungsthemas „Digitalisierung“ für das kommende Schuljahr

2019/20 vorbereitet und aktuelle politische Themen anhand der Karikatur des Tages im EWG-Unterricht bearbeitet.

Wie man mit der Tageszeitung dann jeweils im Unterricht arbeitet, kann sehr unterschiedlich sein. Ob man vor allem auf Lektüre und Auseinandersetzung mit den in der Zeitung dargebotenen Informationen Wert legt und dabei Unterrichtsinhalte im Kontext der Aktualität der Tageszeitung aufarbeitet, ob man mit Wissen über die Arbeit einer Zeitungsredaktion die Allgemeinbildung stärkt, oder ob man selbst Beiträge verfasst: die Möglichkeiten sind groß. Jedenfalls haben einige Klassen der Realschule Güglingen auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich an den Zisch-Projektwettbewerben teilgenommen. Beim Zisch-App Wettbewerb „Herbst“ belegte die Klasse 8c den 1. Platz mit 150,- EUR Preisgeld; sie waren bereits im letzten Jahr (als 7c) sehr erfolgreich gewesen (wir berichteten). Die diesjährige 7c belegte gleich doppelt in zwei Wettbewerben einen 2. Platz: mit Whatsapp Beiträgen zu „Herbst“ und „Frühling“, jeweils mit 100,- EUR Preisgeld für die Klassenkasse dotiert. Und drei Klassen der Realschule Güglingen gewannen dann jeweils 20,- EUR für ihre Teilnahme beim Klassenfoto-Wettbewerb. Wie beeindruckend erfolgreich sich die Bilanz der Realschule Güglingen beim Zisch-Wettbewerb auch in diesem Jahr liest, zeigt die Übersicht, die die Heilbronner Stimme am 03.07.2019 auf der „Zisch-Seite“ abdruckte. (EH)

121 Zehntklässler strahlen bei der Entlassfeier der Realschule Güglingen

„Take me to the magic of the moment/On a glory night/Where the children of tomorrow dream away/In the wind of change ...“ Mit diesen bekannten Klängen der Scorpions wurden die 121 Absolventen der Realschule Güglingen mit ihren Klassenlehrern am Freitagabend, 19.07.2019 in der brechend gefüllten Sporthalle in Eibensbach durch ihre Klassenkameradin Jenna Mächtle (10a) musikalisch begrüßt.



Abschlussfeier 2019

(Bild: Foto Haass, Güglingen)

Schulleiter Klaus Pfeil machte in seiner Ansprache zur Begrüßung der Absolventen deutlich, dass er ihr dieses Lied vorgeschlagen habe, weil es ihm in diesem Jahr einen wichtigen Gedanken ermögliche: Wie auch viele andere Menschen in unserem Land verbinde er mit diesem Lied emotional sehr intensiv die Veränderungen vor jetzt genau 30 Jahren, als der „Wind der Veränderung“ die Berliner Mauer zum Einsturz brachte, den Eisernen Vorhang öffnete und ganz Osteuropa veränderte. Passend dazu war das Motto des Abends aus der zweiten Strophe dieses Songs entnommen: „Die Zukunft liegt in der Luft, ich kann sie fühlen, überall, sie weht

mit dem Wind der Veränderung.“ Dieses Motto, das einerseits dieses Jahr besonders an den Umsturz vor 30 Jahren erinnere, könne auch als Leitmotiv für die diesjährigen Zehntklässler dienen. Auch sie erlebten jetzt eine Veränderung mit dem Ende ihrer Schulzeit, wie K. Pfeil betonte. Mit dem Ende der Realschulzeit ende ihre allgemeinbildende Schulzeit und es beginne für sie etwas Neues, ein weiterer Schritt zu mehr eigenständiger Freiheit, so wie es auch in diesem Lied besonders um die Freiheit gehe. Er lobte die guten Ergebnisse der Absolventen: von 126 zur Prüfung angetretenen Kandidaten hätten 121 die Prüfung bestanden, davon fünf Schüler „mit Auszeichnung“ (1,0 bis 1,4). Ein Schüler erreichte im Schnitt die Traumnote 1,0; ein weiterer Schüler die nicht weniger traumhafte Note 1,1. Sechzehn Schüler bekamen einen Preis für hervorragende Leistungen (1,9 und besser) und 24 Schüler erhielten eine Belobigung (bis zum Schnitt von 2,4). Insgesamt entspreche der Durchschnitt aller Schüler dem Durchschnitt des letzten Jahres (= 2,7) und 73 % aller Schüler hätten ein Ergebnis von 3,0 oder besser – damit könne er als Schulleiter hoch zufrieden sein.

Auch Bürgermeister Heckmann als Vertreter der Stadt Güglingen zeigte sich sehr erfreut über die hohe Qualität der Realschule Güglingen und die hervorragenden Ergebnisse, die die Schule mit all ihren am Schulbetrieb Beteiligten jeden Tag leiste. Er habe erst kürzlich bei einem Vortrag den Gedanken mitgenommen, dass eben nicht nur Spitzenforschung irgendwo weit weg wichtig sei, sondern dass die Ergebnisse der Spitzenforschung über Ausbildung, Wissensvermittlung und Schule auch in der Breite ankommen müssten. Das leiste insbesondere auch der Mittlere Bildungsabschluss und die Unternehmen der Region seien sehr froh und dankbar für die gut qualifizierten Absolventen der Realschule Güglingen. „Wir brauchen Sie als engagierte Bürger, Auszubildende oder Schüler und v. a. als engagierte Menschen in unserer Region, in den Betrieben und Vereinen“, rief er den Absolventen zu. Das tolle Engagement der Schule zeige sich über den Normalbetrieb hinaus gerade auch in solchen Aktionen wie kürzlich bei der Beteiligung beim Güglinger Maifestumzug (was ihn persönlich sehr freue!) oder dem hervorragenden Kleinkunstabend der Realschule Güglingen, den er nach einem langen und anstrengenden Arbeitstag als sehr unterhaltsam und entspannend miterleben durfte und sich dafür nochmals ausdrücklich bedanke.

Die Redebeiträge und der eigentliche Festakt der Preis- und Zeugnisvergabe an die Absolventen wurde musikalisch umrahmt, neben der bereits erwähnten thematisch bedeutsamen Eingangsmusik bot die Sängerin Jenna Mächtle noch „Nothing else matter“ von Metallica in einer Gesangsversion dar, außerdem spielten zwei Blechbläser aus Klasse 6a „What shall we do with the drunken sailor“ (ohne inhaltliche Anspielung!) und ein Neuntklässler gab einen Klavierwalzer von Frederic Chopin zum Besten. So bekam die Entlassfeier einen feierlichen musikalischen Rahmen, den auch die ausgesprochen geschmackvoll festlich geschmückte Halle in Eibensbach bereits optisch geboten hatte.

Nach einer Pause folgte im zweiten Teil die persönliche Verabschiedung der Zehntklässler

von ihren Klassenlehrern Herr Kintner (10a), Frau Zimmermann (10b), Frau Dietrich (10c), Herr Weichelt (10d) und Herr Wegner (10e), teilweise auch unter Erwähnung und Dank an die weiteren (Haupt-)Fachlehrer, die sich ihrerseits alle jeweils engagiert um das Wohl und den Erfolg der Zehntklässler gekümmert hatten. Einige inhaltliche Beiträge mancher Abschlussklassen folgten, bevor dann nach einer kurzen Umbaupause der weitere gesellige Teil des Abends vor und in der Halle in Eibensbach eröffnet wurde, und mit tanzenden Entlass-Schülern, ihren Lehrern, Eltern und Freunden noch bis weit nach Mitternacht andauerte. (EH)

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Bronze für die Jungen, Silber für die Mädchen vom Zabergäu-Gymnasium

Mannschaften aus Oberkirch, Mannheim und Ulm sind nur einige, die am Leichtathletik-Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ im Heilbronner Frankenstadion teilnahmen.

Ausrichtendes Gymnasium war das Zabergäu-Gymnasium mit Sportlehrerin Ingrid Gries-Maiwald, die mit tatkräftiger Unterstützung jetziger und ehemaliger Kollegen sowie von Schulamtsseite dafür sorgte, dass das Großevent mit über 800 Schülern reibungslos über die Bühne ging.

Beeindruckend der Einmarsch der jungen Sportler mit Transparenten und einheitlichen Schulshirts, den sich auch die Heilbronner Bürgermeisterin Agnes Christner, Dezernat III, Bürgermeister Rolf Kieser, Schulleiter Michael Kugel, Edwin Gahai, Direktor des ZSL Ludwigsburg, und Lothar Kiesel vom Schulamt Stuttgart nicht entgehen ließen.

Bis zum späten Nachmittag wurde bei zunehmender Hitze an jeder Ecke des Stadions gekämpft: Kugelstoßen, Speerwurf, Hochsprung, Sprint, Ballweitwurf, Staffel.

Die Jungen der WK III holten mit hervorragenden Leistungen von Marco Pinteä, Sprint, Finn Neuschwander, Kugelstoßen, sowie Staffel (Erijon Krasniqi, Niklas Herrmann, Finn Gröger, Marco Pinteä) den dritten Platz. Die Mädchen der WK II erkämpften sogar Silber mit tollen Ergebnissen von Anna Buchner, 800 m, Eva Lindner, Speer, und Emilia Konrad, Hochsprung.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Oberbürgermeister Fritz Kuhn bleibt Vorsitzender des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg

Die Mitgliederversammlung des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg, die sich am 5. Juli mit der Bildung für nachhaltige Entwicklung befasst, wählte bei ihrer Geschäftsitzung am 4. Juli in Heilbronn Fritz Kuhn, Oberbürgermeister von Stuttgart, einstimmig erneut zum Vorsitzenden des Verbandes. Nach seiner nunmehr zweiten Wiederwahl erklärte Kuhn: „Ich freue mich, weiterhin Teil der starken Volkshochschulfamilie zu sein, die in diesem Jahr ihr hundertjähriges Bestehen feiert. Mit ihrer großen Präsenz im ländlichen Raum und in den Städten tragen die

Volkshochschulen viel zur Bildung der Bürgerinnen und Bürger in allen gesellschaftspolitischen Fragen bei. Wie funktioniert unsere Demokratie? Welche Werte gestalten unser Zusammenleben? Hier bietet das Lernen in der Volkshochschule für Alle Antworten an."

Zum Volkshochschulverband Baden-Württemberg gehören 169 Volkshochschulen mit rund 700 Außenstellen. Die Einrichtungen vor Ort bieten ein flächendeckendes Netz an vielfältigen Angeboten zur Allgemeinbildung, einschließlich der Bildung für nachhaltige Entwicklung, zur Gesundheitsbildung, in den Sprachen, zum Thema Integration und zur beruflichen Qualifizierung sowie in der Alphabetisierung und Grundbildung. Informationen über die Arbeitsfelder der Volkshochschulen finden Sie auf der Homepage des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg: www.vhs-bw.de.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Schuljahr 2019/20

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen** entgegen. Einige Angebote sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert. Weitere Informationen und einen Unterrichtsantrag finden Sie auf unserer Homepage.

Kontrabasslehrerin

Ab September wird Frau Lee, studierte Kontrabassistin aus Stuttgart, an unserer Musikschule unterrichten. Auf unserem 1/4- und 1/8-Kontrabass ist ein **Einstieg ab 8 Jahren** möglich. Der Kontrabass kann solistisch glänzen, ist aber darüber hinaus in jedem größeren Ensemble unverzichtbar!

Schnupperkurs Cellissimo-Kids

Bis Ende August sind noch Meldungen für den Schnupperkurs der Cellissimo-Kids unter Leitung von Oliver Krüger möglich. Neben 3 Einzelterminen à 30 Min. umfasst dieser zusätzlich 4 Gruppenstunden (18./25.09. & 02./09.10.), jeweils **mittwochs** von **16.15-17.00 Uhr**.

Schnupperkurs Suzuki-Violine

Ebenso bis Ende August haben Sie die Möglichkeit Ihr Kind für den Schnupperkurs Suzuki, bestehend aus 3 x 30 Min. Einzelunterricht und 4 x 45 Min. Gruppenstunde (**mittwochs** 02./09./16./23.10. – jeweils um **14.15 Uhr**) anzumelden.

Kündigungstermin

Bitte beachten Sie, dass eine Kündigung für das nächste Schulhalbjahr (1. Oktober) nur **bis zum 19. August** möglich ist.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **29. Juli bis einschließlich 30. August geschlossen**. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Jubiläumsfest 150 Jahre AFRISO

Knapp 500 Mitarbeiter und Gäste feierten am vergangenen Samstag bei perfekten Wetterbedingungen das 150-jährige Bestehen von AFRISO.



Bild: Anika Kirsch

Das weitläufige Gelände und einmalige Ambiente von Schloss Stockberg (Stockheim) ermöglichte hierbei eine ungezwungene, lässige Fest-Atmosphäre. Verschiedene Food-Trucks, die BBQ-Grillstation vom Gasthaus Adler (Botenheim), ein Eis- und Waffelstand sowie eine Kaffeebar sorgten dabei für das leibliche Wohl. Unter den Gästen befanden sich auch AFRISO Rentner und die Kollegen der weiteren vier deutschen Standorte sowie einige Vertreter der Niederlassungen aus Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Schweden, Ungarn, Tschechien, Rumänien, USA, Indien und China.



Die Firmeninhaber Elmar und Jürgen Fritz blickten in ihrer kurzweiligen Ansprache zurück auf das bei Vereinen oder Weingütern nicht unübliche, aber bei Industrieunternehmen absolut seltene Jubiläum. Vor 150 Jahren – im Gründungsjahr 1869 – gab es noch kein elektrisches Licht, Eisenbahnverbindungen

waren eine Attraktion und das Auto war noch nicht erfunden. Selbst Deutschland als eigenständiger Staat wurde erst 1871 gegründet. In dieser, für heutige Verhältnisse unvorstellbaren

Zeit, gründete Adelbert Fritz in Schmiedefeld am Rennsteig sein Unternehmen zum Bau von Thermometern. Es „überlebte“ in der Folge zwei Weltkriege, läge aber nicht nur in den Produkten oder in materiell Erreichtem, sondern im persönlich guten Verhältnis der Inhaber zueinander und vor allem in den Menschen, die für AFRISO arbeiten und damals wie heute tagtäglich ihr Bestes geben. Elmar Fritz bedankte sich im Namen der gesamten Familie Fritz bei den Mitarbeitern und ließ zusammen mit der nachfolgenden 5. Generation die Gläser erklingen auf die nächsten 25 Jahre.



Bürgermeister Heckmann würdigte in seinem Grußwort das Engagement in die Zukunft des Standortes sowie die Verdienste der Firma im Bereich der dualen Ausbildung und bedankte sich für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadt Güglingen.

Alle Gäste konnten sich anschließend auf Entdeckungsreise durch das Schloss und Gelände begeben, das mit viel Herzblut und Liebe zum Detail in den letzten 17 Jahren restauriert und neu angelegt wurde. Im AFRISO Kino konnten wichtige Meilensteine und Filmsequenzen des 100- bzw. 125-jährigen Jubiläums betrachtet werden. Ein besonderes Highlight war sicherlich auch die Tonaufnahme eines Interviews aus den 1960er-Jahren mit dem damaligen Inhaber Franz Fritz.

Auch musikalisch war viel geboten: Die Gäste konnten den Abend bei Livemusik der Bands Spikys und Soul Control oder in der Disco mit DJ SeVen ausklingen lassen.

Mehr zur Firmengeschichte unter:

www.150-jahre-afriso.de

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Gasthaus „Weinsteige“ macht Betriebsferien
Das Gasthaus „Weinsteige“ macht von Montag, 5. August, bis Dienstag, 27. August (je einschließlich) Betriebsferien.

Bei Fußballspielen (eventuell am 18.08. Pokalspiel bzw. 25.08. Rundenstart) ist die Gaststätte geöffnet.

Wir wünschen schöne Ferien.

TSV-Gymnastikhallen in den Ferien geschlossen

Die beiden Gymnastikhallen des TSV Güglingen sind in den Sommerferien von Montag, 29.07. bis Sonntag, 31.08.2019 für den Trainings- und Spielbetrieb geschlossen.

Um Kenntnissnahme und Beachtung wird gebeten.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht Neuigkeiten zur neuen Spielrunde 2019/2020:

Zur kommenden Spielrunde startet die SGM mit dem Spielertrainer Yannick Mayer der zuletzt beim TSV Meimsheim spielte. Der 24-Jährige ist ausgebildeter Fitness-Trainer und aktuell auf dem Weg die B-Lizenz Fußballtrainer zu erwerben. Zur Unterstützung wird ihm Waldemar Sereda zur Seite stehen und sich zusätzlich um das Torwarttraining kümmern. Trotz vieler Abgänge zum Sommer konnten wir bewusst den Neuaufbau des Teams weiter planen und erfreuen uns umso mehr über die vielen Neuzugänge mit bekannten Gesichtern aus den ehemaligen Jugendmannschaften des SV Frauenzimmern.

Neuzugänge: Florian Eisele (reaktiviert), Daniel Merx (TASV Hessigheim), Mathias Trendel (TSV Meimsheim), Martin Bischoff (ehemals Jugend), Rafael Bischoff (ehemals Jugend), Jan Schneider (ehemals Jugend), Pascal Combe (ehemals Jugend), Christian Dieter (ehemals Jugend), Nick Weingart (TSV Meimsheim), Jan Hielscher (SC Oberes Zabergäu), Isak Mazreku (Spfr. Laufen), Sascha Walcher (TSV Güglingen), Yannick Ullrich (ehemals Jugend), Fabian König (ehemals Jugend). Bereits im Winter konnte Alen Karagic parallel zur A-Jugend in der aktiven Mannschaft Spielpraxis erlangen und steigt ab Sommer nun bei den Herren ein.

Willst du auch Teil der SGM Frauenzimmern/Haberschlacht sein?

Dann schau vorbei oder informiere dich auf www.sgm-2010.de

Sportheimbewirtung

Am Freitag, den 2. August, ist das Sportheim wieder für Sie geöffnet. Ab 19.30 Uhr erwarten wir Sie wieder mit einem leckeren Essen und unserer reichhaltigen Getränkekarte und wollen Sie gerne entsprechend bewirten. Wie immer sind uns auch die Kartenspieler unter Ihnen sehr willkommen, um ihren Skat- oder Binokelabend bei uns im Sportheim abzuhalten. Also, bitte

Termin vormerken und am 2. August ins Sportheim kommen, um einen gemütlichen Abend mit uns zusammen zu verbringen.

Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V. www.gsv-foerderverein.de



Jahreshauptversammlung des Förderverein 2015

Die Vorstandschaft des Förderverein 2015 lädt alle Mitglieder und Freunde recht herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in die eigenen Vereinsräume in Eibensbach ein.

Die Versammlung beginnt am Mittwoch, 31.07.2019, 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Wahlen (1. Vorsitzender, Kassierer und Beisitzer)
9. Anträge/Verschiedenes
10. Ehrungen

Kurzfristige Änderungen bedingt vorbehalten.

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 24.07.2019 an den 1. Vorsitzenden Friedrich Schaber, Strombergstraße 11, 74363 Eibensbach, gestellt werden. FS

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Unsere 1. Gebrauchspistolenmannschaft konnte ihren Wettkampf für sich entscheiden.

Nordheim 1.009 Ringe – SSV Güglingen 1.031 Ringe

Ergebnisse: Udo Sommer 346, Timo Kenngott 344, Uwe Reinhard 341, Eduard Schneider 315, Antonio Sanchez 306.

Unsere 2. KK-60 liegend Mannschaft konnte ihren Wettkampf leider nicht gewinnen.

SSV Güglingen 1.656 Ringe – TSV Gronau 1.675 Ringe

Ergebnisse: Uwe Reinhard 568, Oliver Meyer 564, Ralf Luithardt 524, Andrea Meyer 521. JW KK-60 liegend

SGi Neckarsulm – SSV Güglingen 1

1.704:1.748

Mit satten 44 Ringen Vorsprung konnte unsere erste KK-liegend Mannschaft ihren Wettkampf gewinnen. Alle 5 Schützen lieferten hervorragende Ergebnisse ab. Mit 585 Ringen trug sich Nele Stark in Wertungsliste ein. Marlon Fried steuerte 582 Ringe bei und Harald Reinhard war mit 581 Ringen erfolgreich. Timo Büchele setzte mit 576 Ringen seinen Aufwärtstrend fort und war mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Aaron Stark bewies mit 564 Ringen Konstanz in seinen Leistungen.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



Außergewöhnliches Projekt: Neue LED-Flutlichtanlage eingeweiht

Beim Lichterfest des TSV Pfaffenhofen fließt das Freibier – Dank an Gemeinderat sowie die Firmen Elektro-Böckle und Bissinger Behälterbau.

Zum Auftakt der Sporttage des TSV Pfaffenhofen wurde am vergangenen Freitagabend die neue Flutlichtanlage für die drei Rasenplätze eingeweiht. Vorsitzender Jürgen Schaber erläuterte die Geschichte eines außergewöhnlichen Projekts und bedankte sich bei allen Förderern und Helfern.

Eine Investition über 50.000 Euro ist für den TSV Pfaffenhofen nicht alltäglich. „Vor einhalb Jahren hätte ich nur müde gelächelt, wenn mir jemand gesagt hätte, dass der TSV in einhalb Jahren ein Projekt in dieser Größenordnung gestemmt hätte“, meinte Schaber bei der Begrüßung.

Der Schreck war groß, als am 3. Januar 2018 nach einem Sturm ein Flutlichtmasten eine 20-Grad-Neigung aufwies. Die nachfolgende Überprüfung der 45 Jahre alten restlich Masten ergab, dass bis auf zwei Masten, alle anderen ähnliche Korrosionsschäden aufwiesen. Das Gutachten schloss mit dem Satz: Es wird empfohlen den Sportbetrieb einzustellen.

Also mussten neue Masten her. Thomas Neher, Geschäftsführer Behälterbau Bissinger (Zaberfeld-Michelbach) machte ein günstiges Angebot. Bei der Antragsstellung beim WLSB wurden wir dann darauf aufmerksam gemacht, dass die Leuchten auch gefördert werden.

Wertvolle Ratschläge von Werner Böckle

Und Werner Böckle von Elektro-Böckle verstärkte dies noch, indem er empfahl, auch neue Lampen zu installieren. Er machte auch auf die Förderung durch den Projektträger vom Forschungszentrum Jülich aufmerksam. Er besorgte ein Angebot für energiesparende LED-Fluter. Gleichzeitig machte Böckle darauf aufmerksam, dass ein Vorschaltgerät und eine Birne, die bisher jährlich kaputt gingen, teuer waren als ein neuer LED-Fluter. Hinzu kommt die Stromeinsparung von mehr als 60 Prozent! Beides garantiert eine schnelle Amortisation und schont die Umwelt.

Nachdem der Gemeinderat auch noch die Übernahme von 50 Prozent der Kosten signalisierte, wurde das Projekt in Angriff genommen. Eigenleistung war angesagt. TSV-Chef Schaber bedankte sich bei Tim Götz, Alfred Kümmerle, Lars Heubach, Uli Issler, Hans Scherb, Juan Melgar und auch den anderen, die mitgeholfen haben, das Unternehmen neue Flutlichtmasten und neue Beleuchtung erfolgreich abzuschließen. „Es war eine sehr gute Aktion des TSV, ich freue mich“, so Schaber. Seinen Dank stattete er auch Margret Stuber ab, die sich um die Beantragung der Zuschüsse verdient machte.

Weiterhin bedankte er sich bei der Firma Elektro-Böckle mit ihren beiden Chefs Werner und Andreas Böckle, die sich durch ihre gute Beratung und die Lieferung und Installation der Fluter als ideale Partner erwiesen haben. Sie stellten auch einen höheren und fahrbaren Steiger, den sich die Firma extra für dieses Projekt zugelegt hat, für Eigenleistungen des Vereins zur Verfügung.

Herzliches Dankeschön an den Gemeinderat

Ein herzliches Dankeschön ging auch an Bürgermeister Dieter Böhringer und den Gemeinderat. Die großzügige Übernahme der Hälfte der Kosten machten die Aktion erst möglich. Böhringer erinnerte in seiner Entgegnung, dass die Gemeinde ja gar nicht Besitzer sei und nur den Grund in Erbpacht zur Verfügung stellt und dass bereits in den 70er-Jahren, als der Sportplatz vom Wald an den Ortsrand verlegt wurde, schon viel Eigenleistung erbracht worden war.

Und er sei dem TSV dankbar, dass auch heute noch viel Eigenleistung erbracht werde. Im Verhältnis zu dem Aufwand, den der TSV leistet, so Böhringer, stelle die Bezuschussung der neuen Flutlichtanlage durch die Gemeinde keine „Überförderung“ dar. Er dankte dem Gemeinderat, dass er die Situation des TSV erkannte und die Übernahme der Hälfte der Kosten zusagte. Die gepflegte Sportanlage des TSV beeindruckte erst kürzlich auch die Verantwortlichen des FSV 08 Bissingen, dessen Oberligafußballer ein Trainingslager in Pfaffenhofen absolvierten.

Ehrenmitglied Joachim Rapp erinnert sich

Gast bei der Einweihungsfeier war auch TSV-Ehrenmitglied Joachim Rapp, damals als Kassier tätig: „Ich freue mich über die neue Anlage.“ Er erinnert sich noch gut an die Installation der ersten Flutlichtmasten: „Auf die alten bin ich damals auch hochgeklettert.“ Als dann die neuen Strahler für den Hauptplatz eingeschaltet wurden, ging ein bewunderndes Raunen über den Platz. Anschließend floss beim Lichterfest des TSV das Freibier.



Das Sportgelände taghell erleuchtet: Bürgermeister Dieter Böhringer, Werner Böckle, Andreas Böckle und TSV-Vorsitzender Jürgen Schaber (von links) bei der Einweihung des neuen Flutlichts. Foto: wst



Das Familien-Fußballturnier mit gemischten Mannschaften macht immer wieder Riesenspaß. Foto: caro

Elfmeter-Spannung und Familienturnier – C-Jugendfußballer sind nicht zu stoppen

Das Flutlicht-Elfmeterschießen und das Fußballturnier für alle Familienmitglieder sorgten am Wochenende wieder für viel Spannung auf dem Sportgelände im Tal. Die 14 gemeldeten Teams beim Elfmeterturnier konnten sich über mangelnden Durchblick nicht beklagen, denn die funkelneulernen LED-Strahler erleuchteten das Spielfeld perfekt. Die Treffsicherheit mancher Akteure ließ im Laufe des Abends aus anderen Gründen nach. Einen erstaunlichen Siegeszug legte die A-Jugend des TSV am Samstag hin. Mit konzentrierten Schüssen und einem starken Torhüter im Rücken zog sie ins Finale ein und ließ dort auch einer mit Aktiven besetzten Truppe keine Chance. Angesichts der herrlichen Flutlichtatmosphäre ging manchem Besucher das Herz auf.

Spaß machte am Sonntag erneut das Familien-Fußballturnier am Sonntag. Kleine und große Kicker, Buben und Mädchen, Mütter und Väter wetzten hinter dem Ball her. Tore durften nur die Kleinen erzielen, was natürlich immer wieder entsprechend gefeiert wurde.

Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



Damen und Herren 55 des TC-Blau-Weiss Güglingen feiern Meisterschaft und Aufstieg!

Nach einer überragenden Saison ohne Niederlage sicherten sich die TC Blau-Weiss Herren 55 im zweiten Anlauf die Meisterschaft in der Bezirksklasse 1 und damit auch den Aufstieg in die Bezirksliga. Im letzten Spiel gegen den TC Brettachtal behielt man erneut in den entscheidenden Situationen die Ruhe und konnte von den vier gespielten Match Tie Breaks alle erfolgreich gestalten. Am Ende hieß es nach weißer Weste in den Doppeln gar 8:1.

Bereits vor dem letzten Spieltag stand die Spielgemeinschaft der TC Blau-Weiss Damen mit Clebronn als Meister und Aufsteiger die Bezirksklasse 1 fest.

Sehr beachtlich schlugen sich auch die Herren 50 in ihrer ersten Saison in der Bezirksoberliga. Im letzten Gastspiel beim Tabellen-Schlusslicht aus Hardthausen behielt man mit 6:3 die Oberhand und konnte sich damit sogar noch den 2. Tabellenplatz in der starken und ausgeglichenen 7er-Gruppe sichern.

Den Güglinger Herren, die im Vorfeld der Saison mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse 1 liebäugelten, fehlten oft personelle Alternativen zu verletzten oder verhinderten Stammspielern. Am Ende reichte es dennoch zu fünf Siegen aus sieben Partien und einem respektablen dritten Tabellenplatz.

Keine gute Saison erwischten erneut die Damen 40 der „Blau-Weissen“. Nachdem man sich im letzten Jahr aus der Verbandsliga verabschieden musste, fand man sich heuer in einer 8er-Gruppe in der Staffelliga wieder, in der gleich drei Mannschaften als Absteiger ausgespielt wurden. Deshalb reichten auch die zwei Siege zu Saisonbeginn in nomineller Besetzung den Damen 40 leider nicht für den Klassenerhalt.

Dahingegen genügte dem männlichen Seniorenteam über 40 der Sieg zu Saisonbeginn gegen den TC Ludwigsburg für den Verbleib in der Bezirksklasse 2. Die letzte Partie der Saison beim TC Freiberg am Neckar am Wochenende endete 3:6 (2:4).

Herzlichen Glückwunsch den Meistern und Aufsteigern und vielen Dank allen Mannschaften und Mitspielern für den gezeigten Einsatz in den Wettspielen!

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Kein Clubabend am Freitag, 26.07.2019



Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Waldfest fällt aus

Aufgrund von Bauarbeiten kann das Waldfest in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Wir bitten um Beachtung und freuen uns schon auf das Waldfest 2020!

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Balkonpflanzen und Stauden

Vergessen Sie nicht, Sommerblumen und Stauden regelmäßig auszuputzen, das heißt, Verblühtes zu entfernen. Steinrich, Elfenspiegel, Männertreu, einjährige Schleifenblume und viele Petunienarten schneidet man nach der ersten Blühphase auf die Hälfte zurück. Rittersporn wird auf 10 bis 15 cm abgeschnitten, damit sich Ende September/Anfang Oktober ein Nachflor bildet. Auch Feinstrahlstern und Trollblumen danken dies mit einem zweiten Blütenflor.

Erdbeeren verjüngen

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei - dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten ‚Polka‘, ‚Thuriga‘, ‚Petrina‘ (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten ‚Rapella‘, ‚Muir‘ und ‚Tribute‘ bewährt.

Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergeisen und keine so genannten Peitschentreibe bilden.

Pflanzenschutz bei Roter Johannisbeere

Bei Roten Johannisbeeren tritt verbreitet die Pilzkrankheit Colletotrichum-Fruchtfäule auf. Dabei werden die Beeren zwar rot, schrumpeln aber vor der Reife ein und werden ungenießbar. Entfernen Sie alle erkrankten Fruchtstände samt der Stiele und entsorgen Sie das kranke Material in der Mülltonne.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Terminänderung Wanderung 28. Juli 2019, Wanderung Freitag, 2. August 2019

Die Wanderung am 28. Juli 2019 von Sternfels nach Güglingen fällt wegen terminlicher Überschneidungen aus, wird aber zu einem späteren Termin nachgeholt.

Die Nachmittagswanderung am Freitag, den 2. August 2019 führt uns durch das romantische Schozachtal. Näheres zu dieser Wanderung werden wir in der nächsten Rundschau bekannt geben. (ri)

EineWelt e. V.



Oberes Zabergäu

Verlängern Sie die Sonnenstunden am Abend

Falls Sie abends auf Balkon, Terrasse oder im Garten eine aktive und attraktive Lichtquelle brauchen, so haben wir für Sie die Lösung: In unserem „eineWelt-derLaden“ können Sie das „Sonnenglas“ erwerben, das das Sonnenlicht tagsüber speichert und abends in der Dunkelheit abgibt. Dieses Sonnenglas wird in Südafrika „fair“ hergestellt und gibt etlichen Einheimischen einen lukrativen Arbeitsplatz.

Übrigens: Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für unseren „eineWelt-derLaden“ in Güglingen, Marktstr. 4. Während den Öffnungszeiten können Sie sich informieren und melden.

In den Sommerferien (29.07.–10.09.19) hat unser Weltladen nur an den Samstagen von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.



Sonnenglas mit Dame

Arbeitskreis Asyl Güglingen



Einrichtungsgegenstände gesucht

Für einen unserer betreuten Neubürger suchen wir Einrichtungsgegenstände, da er endlich eine kleine Wohnung gefunden hat. Benötigt werden ein Kleiderschrank, eine Kommode und eine Couch, evtl. ein Wandregal und vor allem Geschirr, Töpfe und Pfannen. Falls Sie entsprechende Dinge entbehren können, so bitten wir Sie, sich mit Herrn Müller (Tel. 07135/2906) in Verbindung zu setzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Jungtierschau am 4. August

Der Kleintierzüchterverein Weiler möchte recht herzlich am 4. August zur Jungtierschau einladen. Es werden wieder zahlreiche Tiere zu sehen sein. Die Türen werden am 04.08.2019 um 10 Uhr für Sie geöffnet. Im Schneckenhaus werden die Tiere ausgestellt und in der Liederkranzhalle in Weiler wird für Leib und Wohl gesorgt. Die Preis- und Ehrenpreisverleihung findet am Sonntag, 04.08., um 14 Uhr im Sängerkreis statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Hier noch die Termine

01.08.2019 Aufbau der Käfige 18 Uhr; 02.08. Einsetzen der Tiere 18–20 Uhr; Samstag, den 03.08. Aufbau Halle 14 Uhr, um 17 Uhr ist Bewirtung im Schneckenhaus; Sonntag, 04.08 ist um 10 Uhr Ausstellung, um 14 Uhr Preisverleihung und ab 16 Uhr Aussetzen der Tiere; am 05.08. ist Abbau und Reinigung um 18 Uhr.

BUND – Gruppe Zabergäu

Sommerferienprogramm der Stadt Brackenheim

Die Bund für Umwelt- und Naturschutz gestaltet am Dienstagvormittag, den 30. Juli 2019, im Rahmen des Brackengerheimer Sommerferienprogramm eine Veranstaltung zum Thema

Amphibien, Schmetterlinge und Grashüpfer. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder im Grundschulalter (7–10 Jahre) zum Kennenlernen unserer heimischen Frösche, Unken, Molche, Tagfalter und Grashüpfer.

Eine Teilnahme ist noch möglich. Unkostenbeitrag 4,- Euro. Veranstaltungsort Brackenheim-Stockheim, Treffpunkt Parkplatz Trimm-Dich-Pfad, Waldkindergarten Stockheim, Beginn 9 Uhr.

Anmeldung bei Dr. W. Stark, Tel. 5772 oder E-Mail: wilhelm.stark@gmx.de.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Informationsfahrt nach Brüssel

Friedlinde Gurr-Hirsch setzt die Reihe „Politikvor-Ort“ fort. Aufgrund der überwältigenden Nachfrage sie wieder eine Exkursion nach Brüssel an. Von Mittwoch, 6. bis Samstag, 9. November 2019 ist folgendes Programm geplant: Besuch des Europäischen Parlaments in Brüssel und Diskussion mit dem Vizepräsidenten des Europaparlaments Rainer Wieland MdEP, Besuch der Landesvertretung Baden-Württemberg in Brüssel, Stadtrundfahrt durch Brüssel, Besuch im NATO Hauptquartier SHAPE, Führung Schlachtfeld Waterloo inkl. Pass 1815, Stadtrundgang in Maastricht. Diese politische Exkursion schafft sicher eine andere Begrifflichkeit von Politik – sie wird greifbarer, nachdem man wichtige Institutionen der europäischen Politik kennen lernen durfte. Der Reisepreis beträgt 401,00 € p. P. im DZ, bzw. 539,00 € p. P. im EZ. Bei mehr als 40 bzw. 45 Anmeldungen verringert sich der Reisepreis stufenweise. Anmeldung: im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch Bürozeiten: Mo.–Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr, Tel.: 07131/701541 Achtung! Vom 05.–16.08. ist das Büro nicht besetzt! Anmeldeschluss ist der 30. August 2019. Da die Anzahl der Plätze beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung! Wichtig: Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung folgende Daten an: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Personalausweisnummer und Nationalität. Abfahrt: Betriebshof „Müller Reisen“, Deutzstr. 2–12, 74252 Massenbachhausen.

Führung auf dem Gelände der Gartenschau 2021 Eppingen

„Der Sommer – die Stadt – und DU!“ So lautet das Motto der Gartenschau Eppingen, die im Jahr 2021 für 129 Tage zu bewundern sein wird. Friedlinde Gurr-Hirsch lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich bei einer Besichtigungstour mit Bürgermeister Peter Thalmann über den Stand der Arbeiten vor Ort zu informieren. Erfahren Sie aus erster Hand Interessantes über die Bedeutung der Gartenschauen in Baden-Württemberg durch Staatssekretärin Gurr-Hirsch, sowie in Eppingen durch Bürgermeister Thalmann. Beide freuen sich über Ihre Teilnahme und einen lebhaften Austausch. Termin: Samstag, 10. August 2019

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Kiosk in der Bahnhofstraße in 75031 Eppingen. Bitte denken Sie an wettergerechte Kleidung und an festes Schuhwerk! Dauer: ca. 1,5 Stunden, bei Interesse noch gemütlicher Ausklang am Marktplatz.

Sommerwanderung mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt Sie ein zur Wanderung mit dem bewährten Wanderführer Christian Piechotta vom Schwäbischen Albverein Zabergäu. In diesem Jahr werden wir unsere Rundwanderung am Naturparkzentrum Zabergäu starten und den so genannten „Dreiklangweg“ bewandern. Die Wanderstrecke beträgt ca. 7,5 km und hat den Schwierigkeitsgrad „leicht“. Der Weg ist bequem zu gehen und daher für die ganze Familie bestens geeignet. Er wurde teilweise von der Ortsgruppe Zabergäu als barrierefreier Wanderweg eingerichtet und ist mit Kinderwagen und auch für Rollstuhlfahrer zu bewältigen. Die Wanderzeit beträgt inkl. einer kleinen Rast ungefähr dreieinhalb Stunden. Zur Erfrischung kann zwischendurch sogar „gekneippt“ werden!

Nach der Rückkehr ist ein gemeinsamer Abschluss mit Einkehr im Wirtshaus am See an der Ehmetsklinge beim Naturparkzentrum Zabergäu. Die Wanderung findet statt am Samstag, 17. August 2019, Treffpunkt 9:30 Uhr am Naturparkzentrum Zabergäu, Ehmetsklinge 1. Mitzubringen ist Wanderkleidung je nach Witterung und ein kleines Rucksackvesper mit Getränk.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Sommerfest Jagdhornbläser

Hegering 9

Sonntag, den 4. August 2019

ab 11:00 Uhr beim Fischereiverein Brackenheim Die Jagdhornbläser Zabergäu und Löwenstein laden zur Hocketse am Sonntag, den 4. August 2019 ab 11:00 Uhr in Brackenheim am Sulzbergsee ein.

In lockerer Atmosphäre Gedankenaustausch und musikalische Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Anfahrt: von Brackenheim in Richtung Stetten (L1107), rechts ab Richtung Neipperg und in den 1. Feldweg links abbiegen, dann noch ca. 150 m.

Heimatmuseum Botenheim

Am 4. August lädt der Heimatverein wieder zum geselligen Beisammensein in den Museumsgarten hinter dem Heimatmuseum in Botenheim ein. Ab 11:00 Uhr gibt es wie jedes Jahr frisches Bier und Weißwürste. Das Museum ist geöffnet. Die Sonderausstellung zum Thema „Bleyle“ kann besichtigt werden und die Modelleisenbahn fährt. Ab 14:00 Uhr ist auch das Museums-Café geöffnet.